

Inhaltsverzeichnis

VORWORT	7
1 EINSTIEG IN DAS PENETRATION TESTING	9
1.1 Die richtige Hard- und Software	10
1.1.1 Kali Linux in Betrieb nehmen	13
1.1.2 Windows als Penetration-Plattform	16
1.2 Sammeln von Informationen	18
2 SCHWACHSTELLEN AUFDECKEN	25
2.1 Security Scanner im Einsatz	25
2.2 Ein erster Sicherheitscheck	27
2.3 Berichte interpretieren	28
2.4 Scan-Konfiguration	31
2.5 Administrative Aufgaben	36
3 ANGRIFFSPUNKTE PORTS	39
3.1 Alles Wichtige über Nmap	39
3.2 Mit Zenmap arbeiten	47
3.3 Scannen und auswerten	48
3.4 Netzwerktopologien	56
3.5 Der Profileditor	61

3.6	Erweiterte Zenmap-Funktionen	63
4	SCHWACHSTELLEN PRÜFEN.....	65
4.1	Das Grundprinzip.....	65
4.2	Erste Schritte mit Metasploit	66
4.3	Aktive und passive Exploits	69
4.4	Daten sammeln	72
4.5	Attack-Management mit Armitage	74
4.6	Versionswirrwarr	77
5	SCANNEN VON WEB-APPLIKATIONEN	81
5.1	Web Application Security Scanner	81
5.2	Must-have: die Burp Suite	82
5.3	Burp Suite für Einsteiger.....	85
5.4	Der Workflow mit der Burp Suite	87
5.5	Das Target-Tool in der Praxis.....	90
5.6	Verwundbarkeiten testen	92
5.7	Praxisbeispiele mit der Burp Suite.....	97
5.7.1	Brute Force-Attacke eines Login-Dialogs.....	97
5.7.2	Injection-Schwachstellen ausnutzen	101
5.7.3	Mangelhafte Sicherheitskonfigurationen aufdecken	103
5.7.4	Cross Site Scripting-Attacken mit Burp.....	104

6 WLAN-SICHERHEIT PRÜFEN.....	107
6.1 Unsicherheiten in WLANS.....	109
6.2 WLAN-Authentifizierung umgehen	115
6.2.1 Versteckte WLANs aufspüren	115
6.2.2 MAC-Filter aushebeln	118
6.2.3 Schlüsselauthentifizierung umgehen	119
6.3 Verschlüsselungslücken ausnutzen	121
6.4 WPA-Sicherung aushebeln	125
6.5 WEP- und WPA-Pakete entschlüsseln	128
6.6 Verbindung herstellen.....	129
7 WERKZEUGKASTEN – WEITERE HACKER-TOOLS.....	131
7.1 Zugangsdaten	131
7.2 Passwörter, WLAN-Schlüssel und mehr erlangen	133
7.3 Rechte ausweiten	136
8 SOCIAL ENGINEERING UND INFORMATIONSVERKNÜPFUNG	141
8.1 Daten kombinieren.....	142
8.2 Weitere Möglichkeiten.....	146
9 DOKUMENTATION	149
9.1 Die ideale Lösung: Docear	150
9.2 Erste Schritte	152

9.3	Informationen filtern.....	155
9.4	Weitere Besonderheiten	156
9.5	Sicherheit und Datenaustausch.....	157
 ANHANG A – MORE INFO		 159
 ANHANG B – EIGENE TESTUMGEBUNG		 161
 INDEX		 163
 WEITERE BRAIN-MEDIA.DE-BÜCHER		 169
Weitere Titel in Vorbereitung		171
Plus+		172